

19.05.2014 17:00 Uhr

Furniture Club - Meldung des Monats Synergien für das internationale Objektgeschäft

Für viele mittelständische Unternehmen aus der Einrichtungsbranche verspricht das internationale Objektgeschäft ein wichtiges Wachstumsfeld - doch nur wenige wissen, wie der Einstieg gelingt. Kontakt und Know-how über die Zielmärkte sind kostbar und nur mit großem Aufwand aufzubauen. Deshalb haben sich die Mitglieder des Furniture Club - Made in Germany e.V. dazu entschlossen, sich gegenseitig bei der Bearbeitung des Contract Business zu unterstützen.

Denn Fakt ist: Für ein einzelnes Unternehmen stehen die Kosten für den Zugang zu den Projekten und der Personalaufwand für deren Bearbeitung meist in keinem Verhältnis zu den möglichen Umsätzen.

Der Furniture Club bietet deshalb ein Paket zur Projektauswertung im europäischen Hotelgeschäft sowie eine Analyse der Wachstumsmärkte Russland, Ukraine und Türkei jeweils im Wohnungs-, Gewerbe-, Altenpflege- und Klinikbereich an.

Gezielt nach den individuellen Suchprofilen der Mitgliedsfirmen wird die entscheidende Phase von der Sichtung der Projekte bis zur Angebotserstellung durch muttersprachliche Spezialisten abgedeckt.

Die Club-Mitglieder können so signifikante Kosten einsparen - und den Kunden ein professionelles, systematisches Vorgehen gewährleisten. Die Bündelung des vorhandenen Know-hows der einzelnen Club-Mitglieder und der Geschäftsstelle, die Möglichkeit zur Erstellung und Koordinierung von Gemeinschaftsangeboten sowie das Prädikat "Made in Germany" runden das Leistungsportfolio ab.